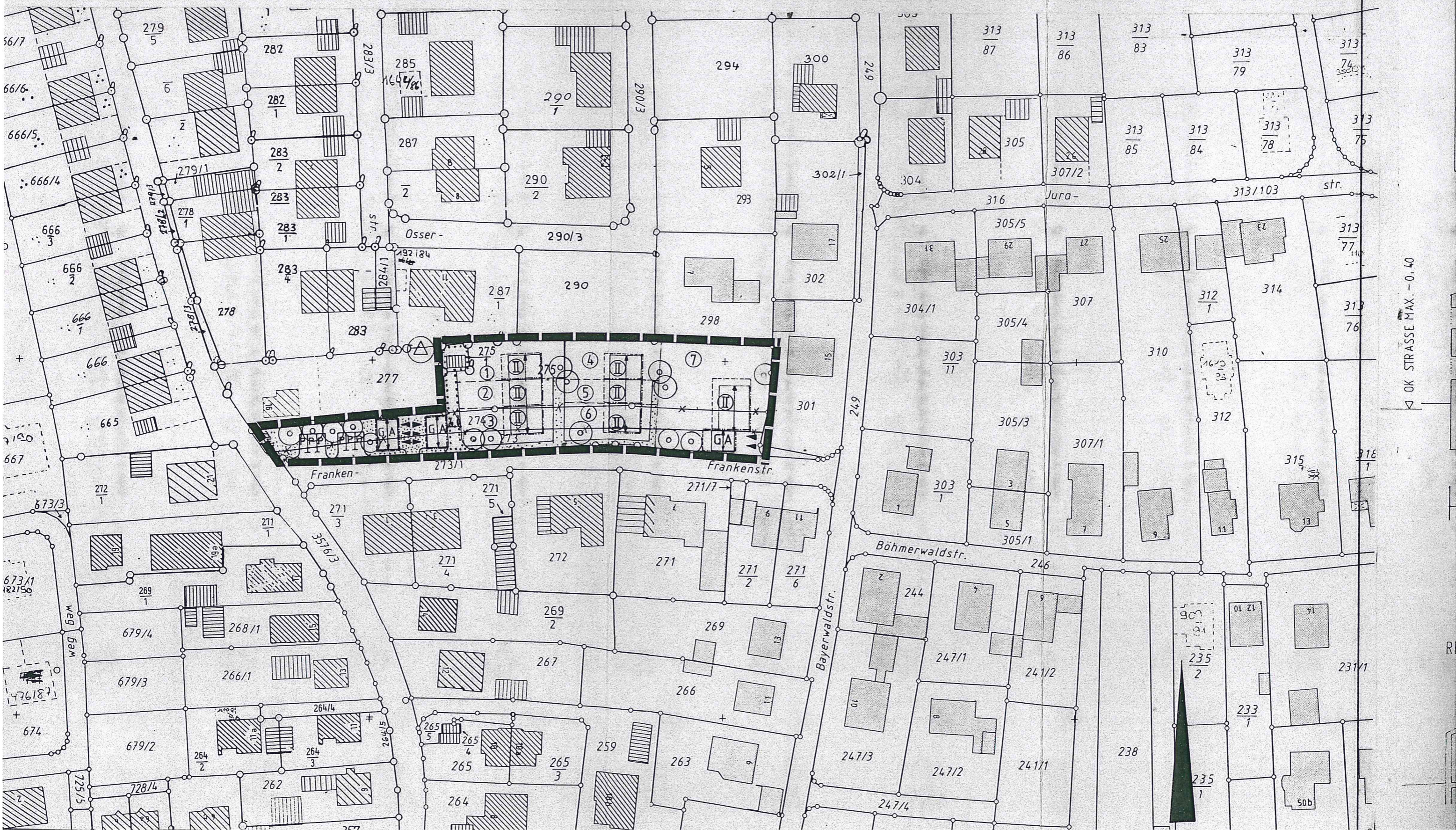


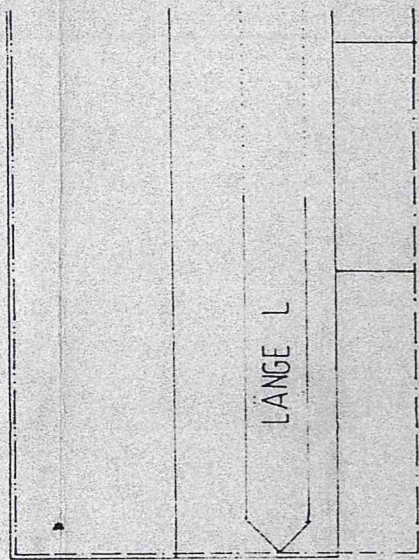
GEMEINDE TEGERNHEIM VERBINDLICHER BAULEITPLAN ÄNDERUNG DES BBP "NÖRDL. DER FRANKENSTRASSE"

WA/o/GRZ MAX. 0,4/GFZ MAX. 0,8



OK STRASSE MAX. - 0,40

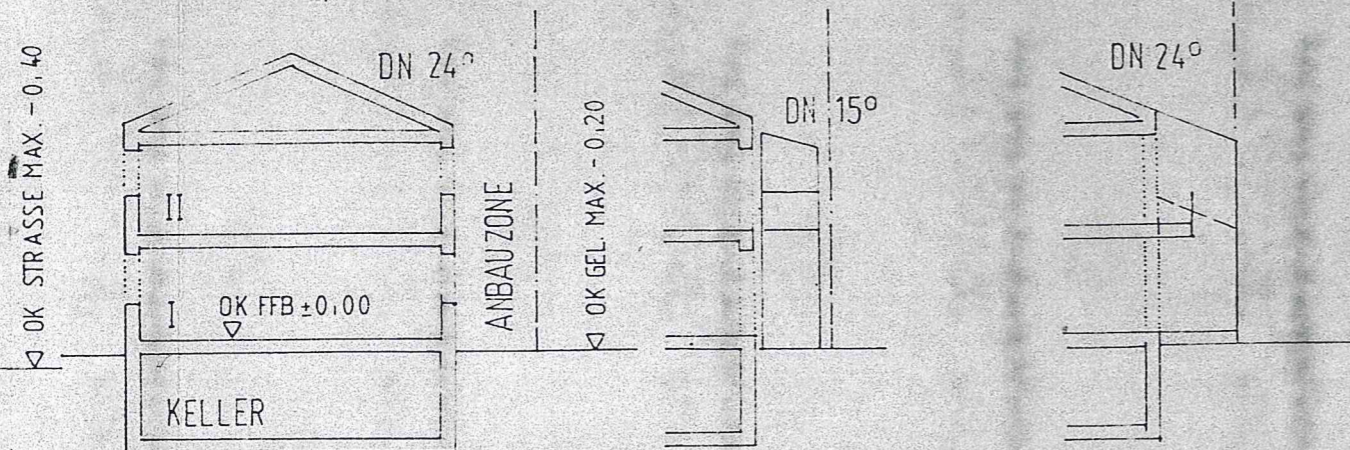
REGELBEISPIEL HAUPTGEBÄUDE



BEI RH MAX 1/2 L PRO HAUSBREITE
BEI EFH/ ZFH MAX 1/3 DER HAUSLÄNGE

- GEBÄUDEVERHÄLTNISS LÄNGE/BREITE AB 1.5/1
- KEIN KNIESTOCK
- TRAUFHÖHE MAX 5,70 m ÜBER OK GELÄNDE
- KEINE DACHAUFBAUTEN
- KEINE TRAUFBÜBERSTÄNDE *max. 20cm, Ortsgang max. 10cm*
- GARAGEN ALS SAMMELANLAGEN

ANBAUARIANTEN

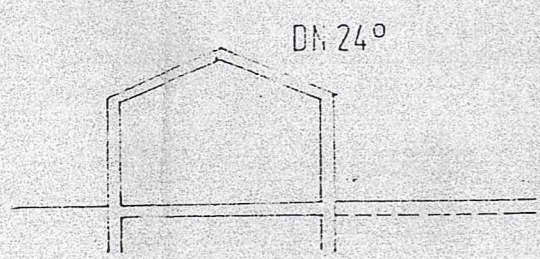


MAX 8,5m HAUPTGEBÄUDE | MAX. 2,0m ANBAUZONE

ZB. ÜBERDACHTER HOLZ-BALKON ODER VORGELÄGERTES TREPPENHAUS | ZB. WINTERGARTEN EIN- ODER ZWEI-GESCHOSSIG

GESTALTUNG: OFFENE ODER GESCHLOSSENE HOLZ- BZW. METALLKONSTRUKTION. OPTISCH ALS ANBAU ERKENNBAR

REGELBEISPIEL GARAGEN, NEBENGEBÄUDE



- TRAUFHÖHE MAX 2,75 m ÜBER OK GELÄNDE
- FFB IN ANGLEICHUNG AN DAS HAUPTGEBÄUDE BZW. BEI OK GELÄNDE

ZEICHENERKLÄRUNG

- FESTSETZUNGEN
- WA ALLGEMEINES WOHNGEBIET
 - Ⓜ ZAHLE DER VOLLGESCHOSSE, ZWINGEND
 - ⬤ FLÄCHE FÜR GEMEINBEDARF
 - FIRSTRICHTUNG, ZWINGEND
 - BAULINIE
 - BAUGRENZE
 - STRASSENBEGRENZUNGSLINIE
 - ▬ GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHS
 - OFFENE BAUWEISE
 - ▽ EIN-/AUSFAHRT GARAGEN
 - ⬤ GEMEINSCHAFTSEIGENTUM DER PARZ. 1 - 6
 - GA FLÄCHEN FÜR GARAGEN
 - ZU PFLANZENDE BÄUME, STANDORTGEBUNDEN
 - P PRIVATE STELLPLÄTZE
- HINWEISE
- ✱ VORHANDENE GRUNDSTÜCKSGRENZEN ZUM AUFHEBEN
 - SCHEMATISCHE BAUKÖRPERDARSTELLUNG
 - △ UMFORMERSTATION
 - VORHANDENE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
 - 298 FLURSTÜCKSNUMMERN
 - HÖHENSCHICHTLINIEN
 - ① PARZELLENUMMER
 - 4,0m MASSZAHL
 - PARZELLENGRENZE = ZUKÜNFTIGE GRUNDSTÜCKSGRENZE

VERFAHRENSVERMERKE

GRUNDLAGEN DES BEBAUUNGSPLANES SIND DAS BAUGESETZBUCH (BauGB),
DIE BAYERISCHE BAUORDNUNG (BayBO) UND DIE BAUNUTZUNGSVERORDNUNG (BauNVO)
IN IHRER JEWEILS NEUESTEN FASSUNG.

VORGANG

1. BESCHLUSS DES GEMEINDERATES ZUR ÄNDERUNG DES
BEBAUUNGSPLANES

DATUM

14.04.1994

2. DURCHFÜHRUNG DER BÜRGERBETEILIGUNG,
ENTFÄLLT NACH § 3 ABS. 1 BauGB

3. BILLIGUNG DES ENTWURFES IN DER FASSUNG VOM
11.07.1994 DÜRCH DEN GEMEINDERAT UND BESCHLUSS
DER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG

06.04.95

DATUM



[Signature]
Hofmeister, 1. Bgm.

4. ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG DES BEBAUUNGSPLANENTWURFES
IN DER FASSUNG VOM 11.07.1994 MIT BEGRÜNDUNG
(§ 3 ABS. 2 BauGB) MIT BETEILIGUNG DER FACHSTELLEN

VON 19.05. BIS 22.06.1995

5. BESCHLUSS DES GEMEINDERATES ÜBER DEN BEBAUUNGSPLAN
IN DER FASSUNG VOM 11.07.1994 ALS SATZUNG (§ 10 BauGB)

12.10.1995

DATUM



[Signature]
Hofmeister, 1. Bgm.

6. ANZEIGE DER SATZUNG UND DES BEBAUUNGSPLANES
(§ 11 BauGB) AN DAS LANDRATSAMT REGENSBURG

07.03.1996

7. AUSFERTIGUNG DER SATZUNG DURCH DEN BÜRGERMEISTER.
ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG DER SATZUNG UND DES
INKRAFTTRETENS DES BEBAUUNGSPLANES (§ 12 BauGB)
DER BEBAUUNGSPLAN IST DAMIT RECHTSVERBINDLICH GE-
WORDEN

BEKANNTMACHUNG AM 14.02.1997

RECHTSKRAFT AB 15.02.1997

8. AUSLEGUNG DES BEBAUUNGSPLANES MIT BEGRÜNDUNG ZU
DEN ORTSÜBLICHEN DIENSTSTUNDEN IM RATHAUS TEGERN-
HEIM ZU JEDERMANNNS EINSICHT UND AUSKUNFTGABE AUF
VERLANGEN.
AUF DIE RECHTSFOLGEN DER § 42 ff SOWIE DER § 214 UND
215 BauGB. IST IN DER BEKANNTMACHUNG NACH § 12 BauGB
HINGEWIESEN WORDEN.

14.03.1997



[Signature]

ÜBERSICHT

M 1 : 5000



VERBINDLICHER BAULEITPLAN

M 1 : 1000

ÄNDERUNG DES BBP " NÖRDLICH DER FRANKENSTRASSE "

GEMEINDE TEGERNHEIM

LANDKREIS REGENSBURG

VORENTWURF

ENTWURF

ANZEIGEFÄHIGE PLANFASSUNG

ENDGÜLTIGE PLANFASSUNG

PLANUNG :

ÜBERARBEITUNG: *[Signature]*

NEUTRAUBLING, DEN 11.07.1994 / 01.03.1995



ingenieurbüro

tel. 09401 - 9211 - 0

trummer + partner

[Signature]